

Deutsch

ME2061

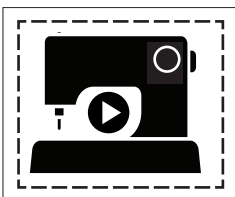
SEITE 1 SEITEN 4

NORRIS DÁNTA FORD

knowMETM

BY mimi g

1-800-782-0323



SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



@norrisdantaford



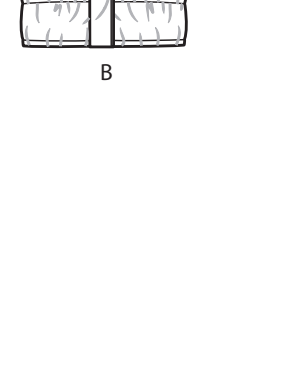
A



B

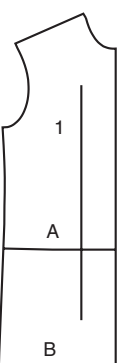


A



B

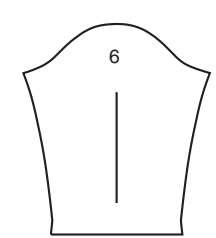
9 SCHNITTEILE



1



5



6



8



9



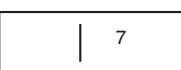
2



3



4



7

1 VORDETEIL - A,B

2 PASPELSTREIFEN - A,B

3 TASCHE - A,B

4 TASCHENFUTTER - A,B

5 RÜCKENTEIL - A,B

6 ÄRMEL - A,B

7 KRAGEN - A,B

8 UNTERTRITT - A,B

9 KLASPE - A,B

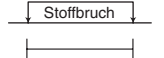
MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausfüh­rungs­details.



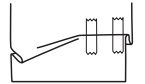
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

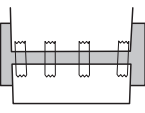
ZUM VERKÜRZEN:

Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN:

Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.
Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.
Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.
***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.
Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

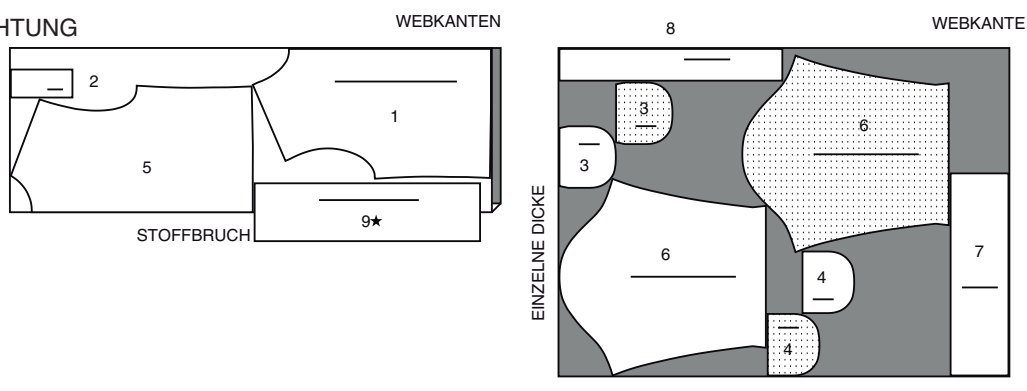
HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

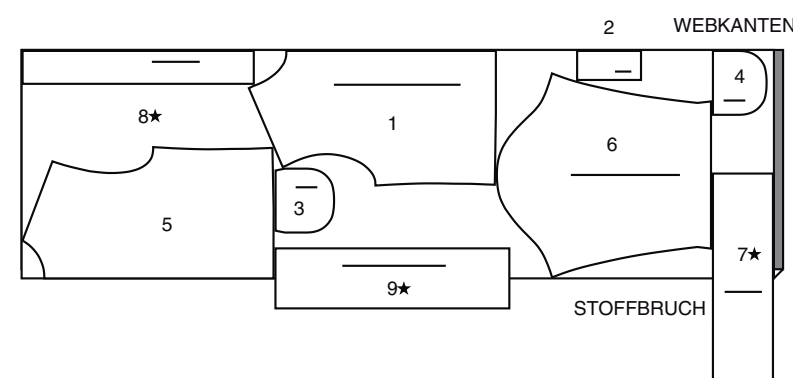
MANTEL A

TEILE 1-2-3-4-5-6-7-8-9

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



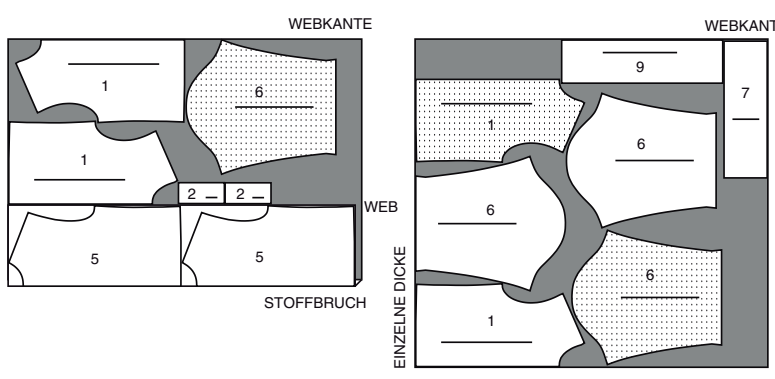
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



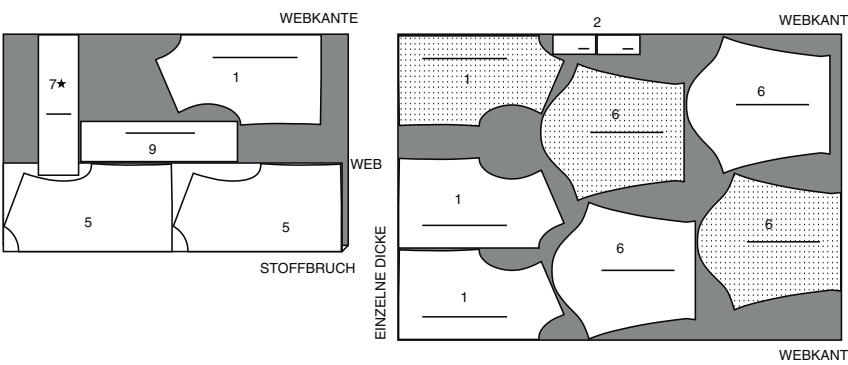
VOLUMENVLIES

TEILE 1 2-5-6-7-9

150 CM
GRÖSSEN 34-36-38-40-42



150 CM
GRÖSSEN 44-46-48-50-52

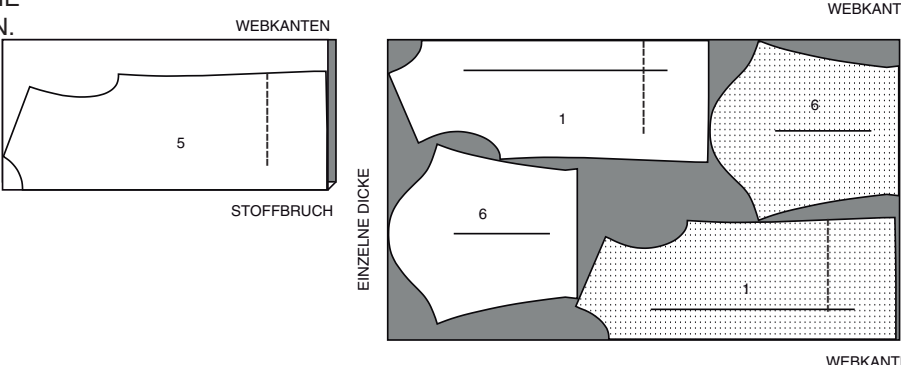


FUTTER A,B

TEILE 1-5-6

HINWEIS: DIE GESTRICHelte LINIE AUF DEN SCHNITTMUSTERTEILEN IN DEN SCHNITTPLÄNEN ZEIGT DIE SCHNITTLINIE FÜR KÜRZERE LÄNGEN.

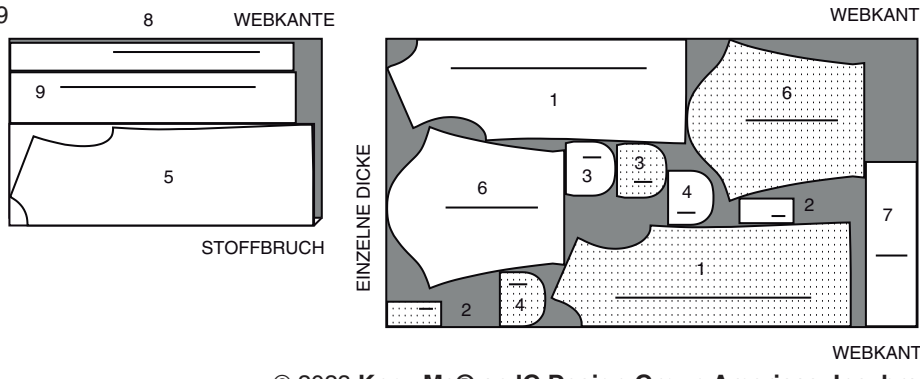
115 CM
OHNE STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



MANTEL B

TEILE 1-2-3-4-5-6-7-8-9

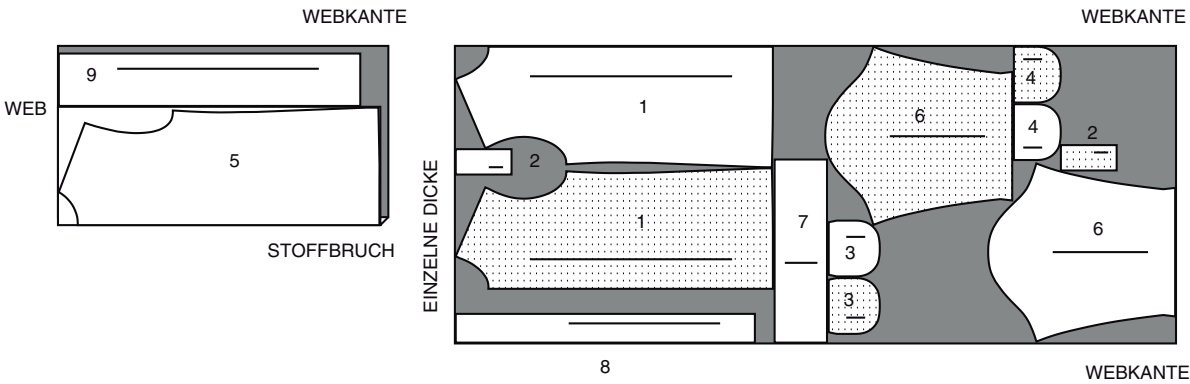
115 CM
MIT STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 34 36
38-40-42-44



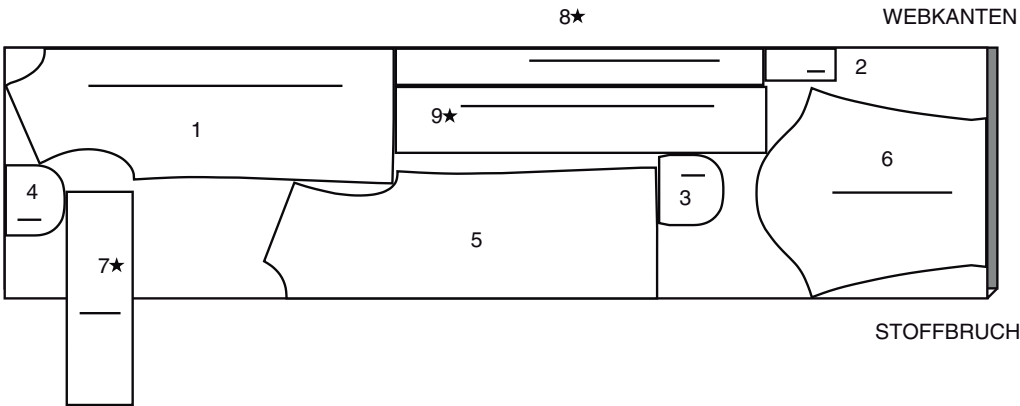
© 2023 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand.

Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

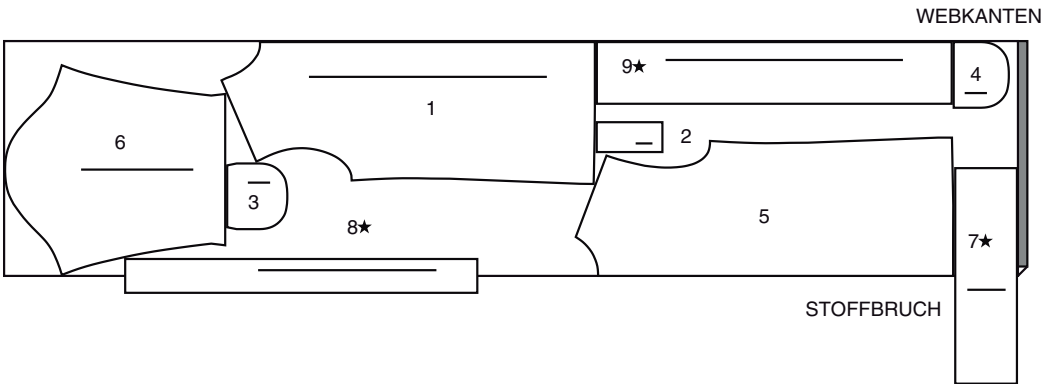
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 46-48-50-52



150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 34 36-38-40-42-44



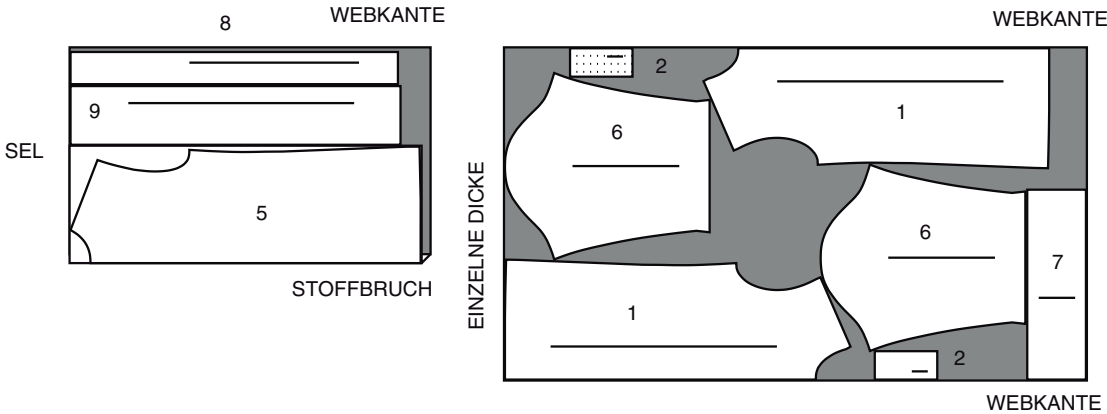
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 46-48-50-52



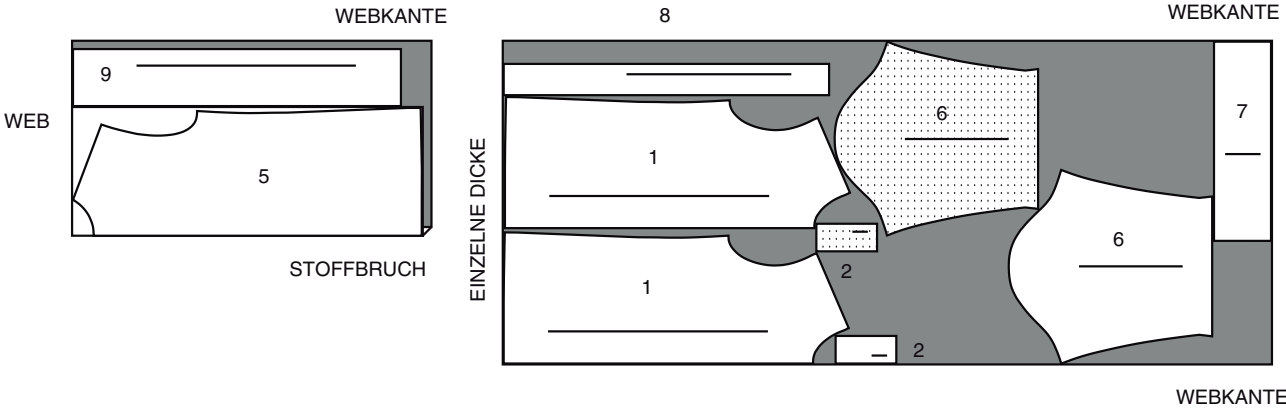
INNENFUTTER

TEILE 1-2-5-6-7-8-9

115 CM
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 34 36-38-40-42-44



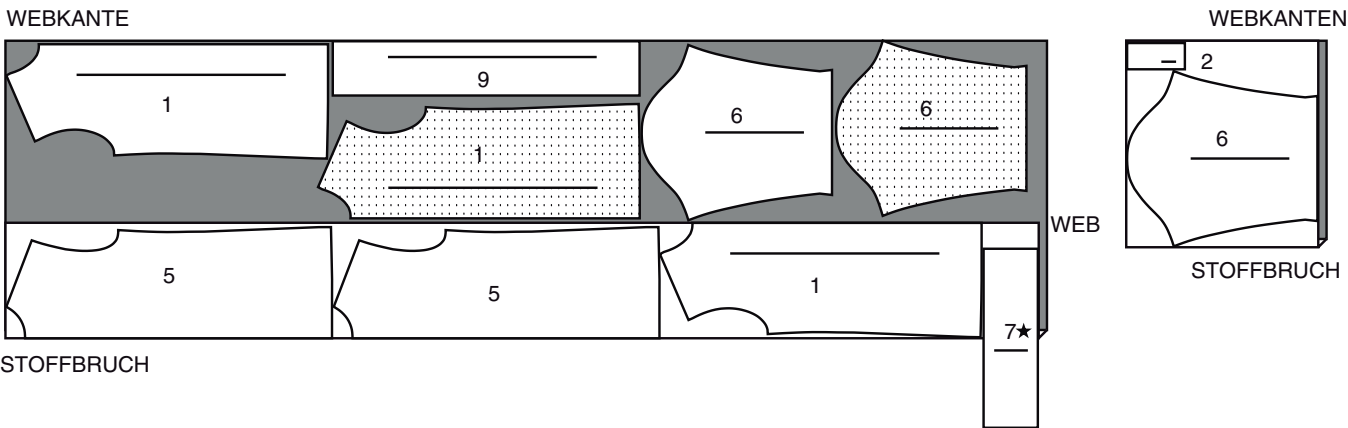
115 CM
OHNE STRICHTRICHTUNG
GRÖSSEN 46-48-50-52



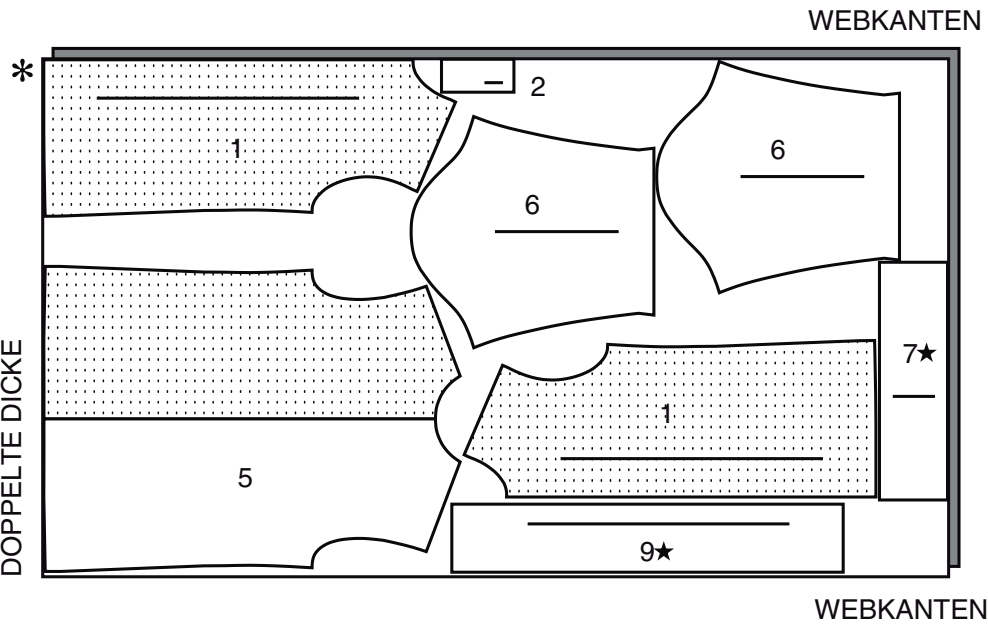
VOLUMENVLIES

TEILE 1 2-5-6-7-9

150 CM
GRÖSSEN 34-40-36-38-40-42-44-46

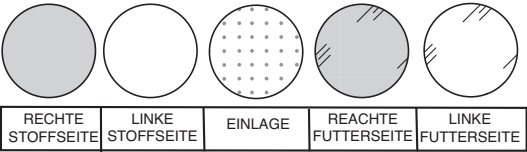


150 CM
GRÖSSEN 48-50-52



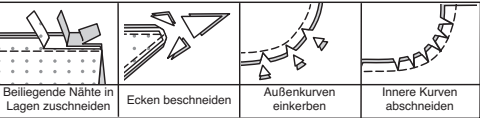
NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

KNAPPKANTIG STEPPEN– Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSTÄRKEN– Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

SÄUMEN– Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEPPEN - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

ABSTEPPEN - Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPPEN– Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



@norrisdantafor

DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

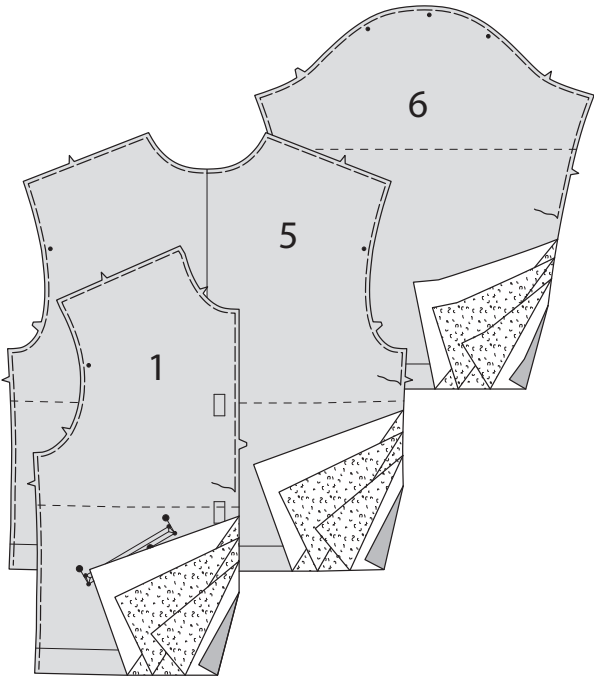
NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

NÄHANLEITUNGEN

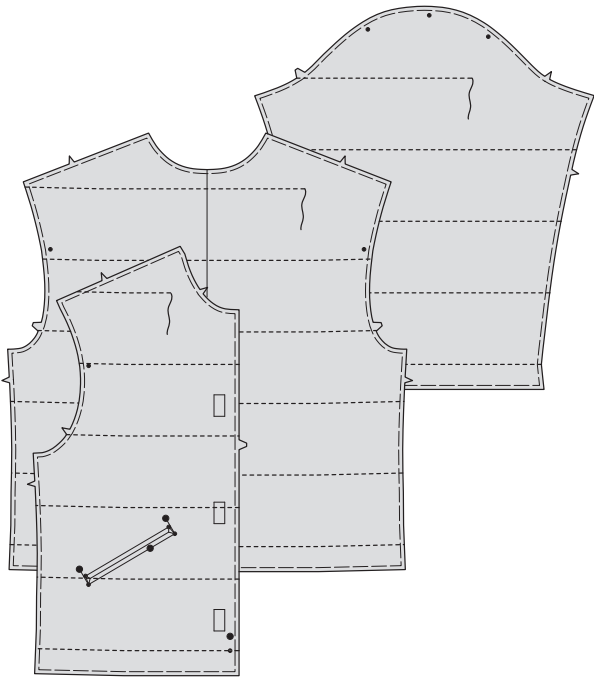
MANTEL A,B

VORBEREITUNG UND QUILTING-STOFF

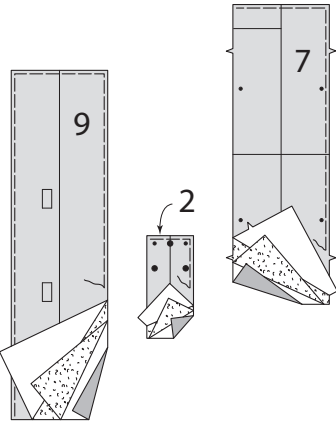
Übertragen Sie die Mustermarkierungen mit Kreide oder einem nicht entfernbaren Stoffmarker auf die rechte Seite der Stoffteile. Testen Sie Ihren Stoff zuerst, um sicherzustellen, dass die Markierungen vollständig entfernt werden können. (Die Mustermarkierungen werden nur im ersten Modell jedes gequilteten Teils gezeigt). Zum Quilten der Abschnitte VORDERTEIL (1), RÜCKENTEIL (5) und ÄRMEL (6) heften Sie zwei Lagen Watte auf die linke Seite der Stoffabschnitte und darüber einen Abschnitt Innenfutter. Heften Sie 6 mm von den Schnittkanten entfernt.



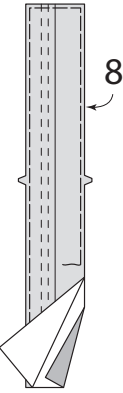
Nähen Sie entlang der horizontalen Nahtlinien. Markieren Sie weitere horizontale Linien parallel zur ersten in 12.5 cm Abständen. Nähen Sie entlang den markierten Linien. Wenn Sie möchten, können Sie die oberste Nahtlinie, wie auf dem Umschlag gezeigt, weglassen.



Um die Abschnitte des PASPELSTREIFENS (2), KRAGENS (7) und der Klappe (9) zu quilten, heften Sie eine Lage Watte auf die linke Seite der Stoffabschnitte und legen Sie ein Stück Innenfutter darüber. Heften Sie 6 mm von den Schnittkanten entfernt.

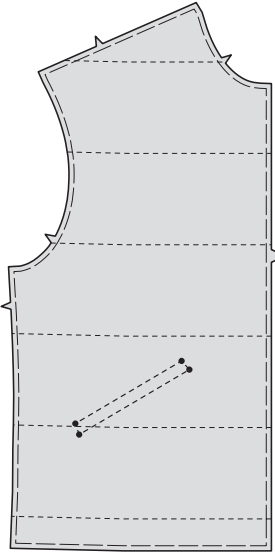


Stecken Sie einen Abschnitt des Innenfutters auf die linke Seite vom UNTERTRITT (8). Heften Sie 6 mm von den Schnittkanten entfernt.



VORDERER PASPELSTREIFEN UND TASCHEN

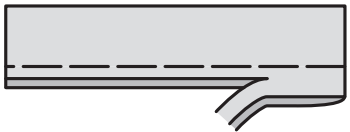
Verstärken Sie auf der Außenseite die vorderen Ecken für die Tasche an den kleinen Punkten, indem Sie entlang der Nahtlinien nähen und mit der Nadel an den Punkten in den Stoff stechen, wie gezeigt.



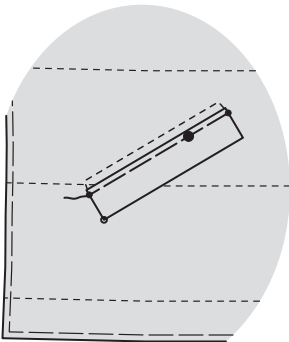
Rechts auf rechts falten Sie den Paspelstreifen entlang der Faltlinie. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Naht auf 6 mm; schneiden Sie die Ecken ein.



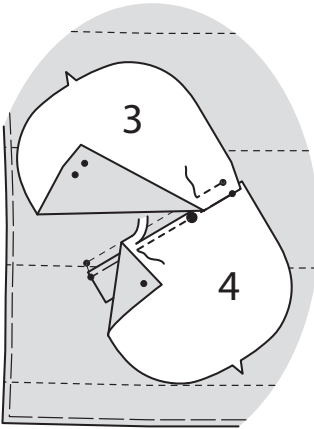
Schlagen Sie den Paspelstreifen um; bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Schneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm zurück.



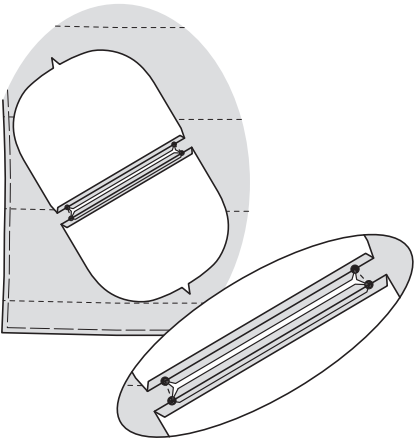
Stecken Sie den Paspelstreifen auf das Vorderteil, wobei die kleinen und großen Punkte mit der fertigen Kante des Paspelstreifens zur Unterkante hin übereinstimmen und heften Sie entlang der Nahtlinie. Heften Sie zwischen den kleinen Punkten fest.



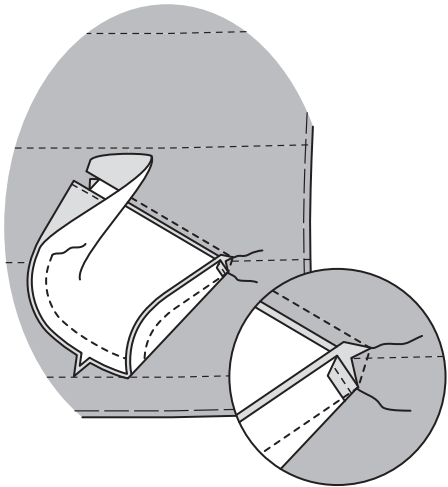
Stecken Sie das TASCHENFUTTER (4) rechts auf rechts auf das Vorderteil (über den Paspelstreifen), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Schneiden Sie die Naht auf 6 mm zurück. Stecken Sie die TASCHE (3) entlang der verbleibenden Nahtlinie auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Schneiden Sie die Naht auf 6 mm zurück.



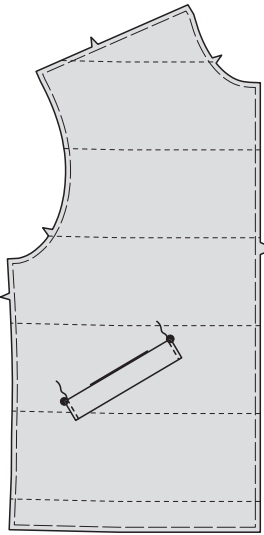
Bügeln Sie die Nahtzugaben wie gezeigt in Richtung Taschen. Schlitzen Sie das Vorderteil zwischen den Nähten ein und schneiden Sie es diagonal zu den kleinen Punkten ein.



Ziehen Sie die Taschen durch die Öffnung und bringen Sie sie nach innen. STEPPEN Sie das Taschenfutter entlang der Nahtlinie UNTER. Nähen Sie die Taschenkanten zusammen, fangen Sie dabei die dreieckigen Enden in den Nähten auf und halten Sie das Vorderteil und den Paspelstreifen frei.

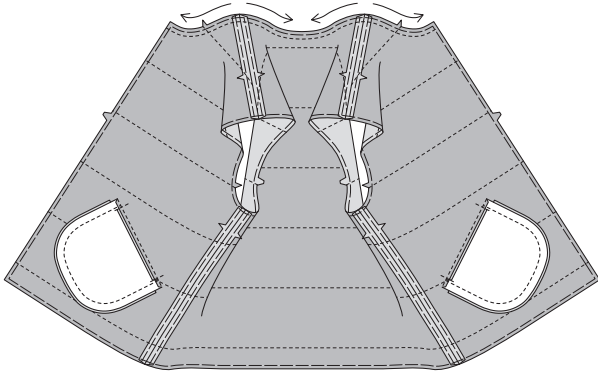


Bügeln Sie auf der Außenseite den Paspelstreifen hoch, so dass die großen Punkte übereinstimmen und die Öffnung bedecken. STEPPEN Sie die Seitenkanten des Paspelstreifens durch alle Dicken hindurch auf das Vorderteil KNAPPKANTIG.

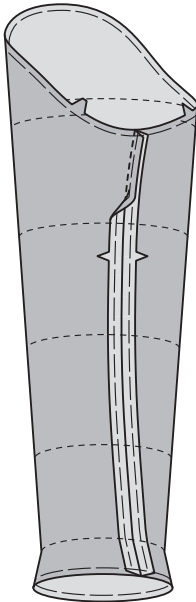


RÜCKENTEIL UND ÄRMEL

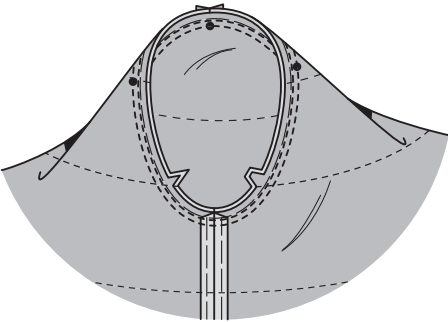
Nähen Sie Vorder- und Rückenteil an den Schulter- und Seitenkanten. STEPPEN Sie die Halsausschnittkante FEST.



Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels.

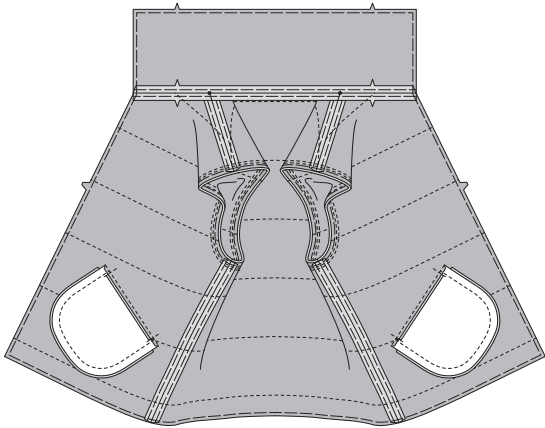


Drehen Sie den Ärmel rechts außen. Halten Sie den Mantel mit der linken Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht rechts auf rechts an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.

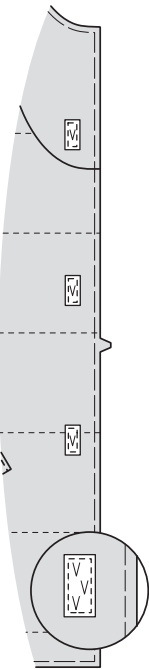


KRAGEN, REISSVERSCHLUSS, UNTERTRITT UND Klappe

Schneiden Sie die Halskante des Mantels ggf. an der Steppnaht ein. Nähen Sie den Kragen rechts auf rechts an die Halskante, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen und Sie einen kleinen Punkt an der Schulternaht setzen. Bügeln Sie die Naht auf und bügeln Sie den Kragen aus.

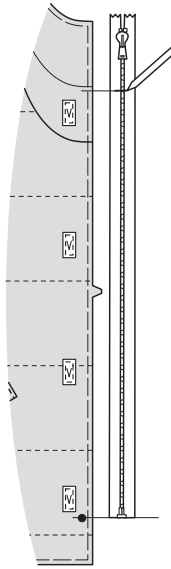


Schneiden Sie 3.8 cm Klettband zu, vier für Modell A bzw. sechs für Modell B. Trennen Sie das Band auf. Stecken Sie die groben Abschnitte des Bandes auf die Außenseite des rechten Vorderteils und des Kragens zwischen den Ansatzlinien. STEPPEN Sie das Band fest KNAPPKANTIG.

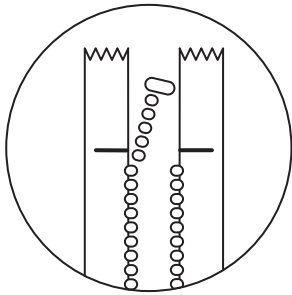


HINWEIS: Es kann notwendig sein, die Länge des Reißverschlusses zu kürzen.

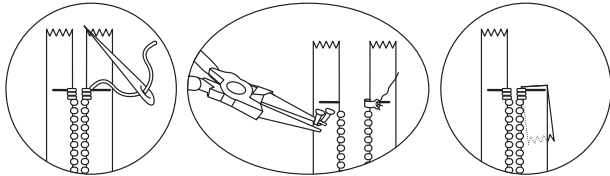
Kürzen Sie einen trennenden Reißverschluss immer von oben. Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss entlang der Vorderkante des Mantels mit dem unteren Reißverschlussanschlag am großen Punkt. Markieren Sie die Position des neuen oberen Anschlags 6 mm unterhalb der Faltlinie am Kragen.



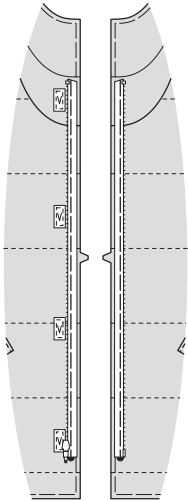
Öffnen Sie den Reißverschluss von oben und bringen Sie den Schieber weit unter die Markierung. Entfernen Sie mit einer Zange oder einem Drahtschneider die Zähne über der Markierung auf 2.5 cm. Überschüssiger Reißverschluss kann weggeschnitten werden.



Fertigen Sie einen neuen oberen Anschlag an, indem Sie mehrere Peitschenstiche über das Band an der Markierung machen, oder indem Sie eine gerade Metallöse mit einer Zange biegen und an jedem Band an der neuen Markierung festnähen, oder indem Sie einen Reißverschluss-Reparatur-satz kaufen und den Anschlag mit einer Zange anbringen. Achten Sie darauf, dass der neue obere Anschlag groß genug ist, damit der Schieber nicht durchrutschen kann. Drehen Sie das Reißverschlussband oberhalb des oberen Anschlags mit der Innenkante von den Zähnen weg.



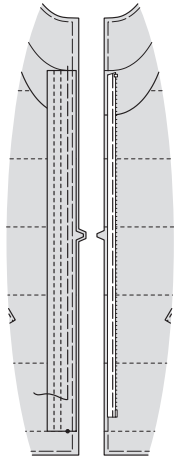
Richten Sie die Vorderteile des Mantels auf der Außenseite aus, wobei die Kragennähte übereinstimmen. Trennen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie rechts auf rechts die linke Hälfte des Reißverschlusses auf die rechte vordere Öffnungskante und die rechte Hälfte des Reißverschlusses auf die linke vordere Öffnungskante, wobei Sie die Reißverschluss-zähne 3 mm über die Nahtlinie und die unteren Anschläge an den großen Punkten platzieren. Heften. (Verwenden Sie beim Nähen einen Reißverschlussfuß.)



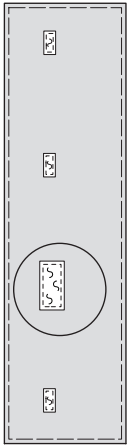
Legen Sie den Untertritt rechts auf rechts und falten Sie sie entlang der Faltlinie in der Hälfte. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nähte und die Ecken.



Wenden Sie den Untertritt, bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie entlang der Nahtlinien. Stecken Sie den Untertritt rechts auf rechts an das rechte Vorderteil und den Kragen (über das Band und den Reißverschluss), wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Heften.



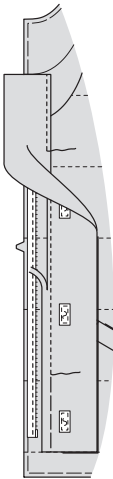
Stecken Sie weiche Abschnitte des Klettbands entlang der Ansatzlinien auf die Klappe. **STEPHEN** Sie das Band fest **KNAPPKANTIG**.



Falten Sie die Klappe in der Hälfte entlang der Faltlinie. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



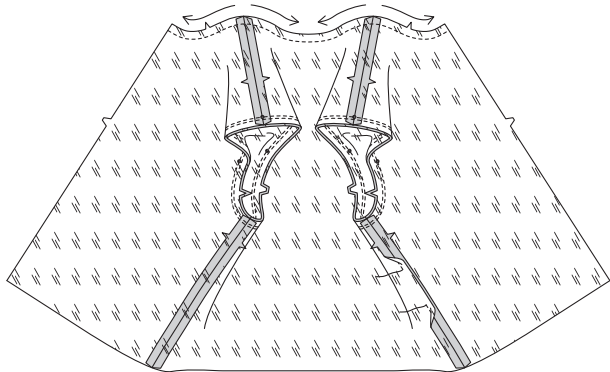
Schlagen Sie die Klappe um; bügeln. Heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von den Schnittkanten entfernt. Stecken Sie die Klappe rechts auf rechts auf das linke Vorderteil und platzieren Sie die Heftung entlang der Ansatzlinie. Nähen Sie entlang der Heftnaht. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Wenden Sie die Klappe nach vorne; bügeln Sie sie. **STEP-PEN** Sie die Klappe entlang der Naht **AB**.



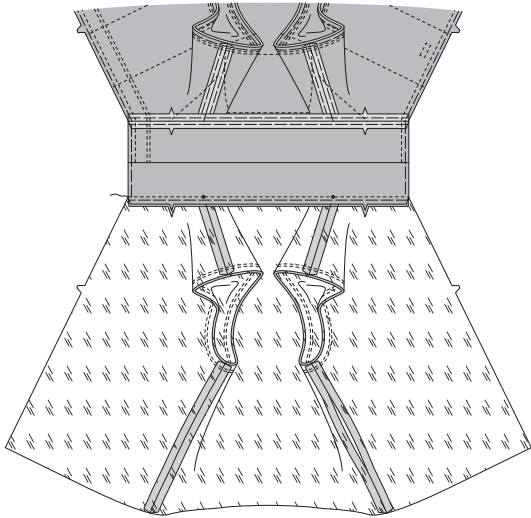
FUTTER UND SAUM

HINWEIS: Beschneiden Sie vor dem Nähen 2.5 cm von der unteren Kante der Futterteile vom **VORDERTEIL** (1), **RÜCKENTEIL** (5) und **ÄRMEL** (6).

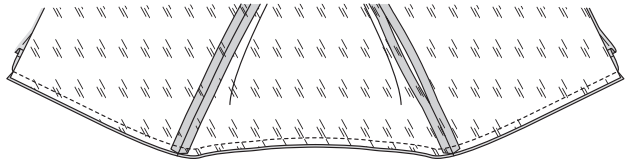
Nähen Sie das vordere Futter an den Schulterkanten und Seitenkanten an das hintere Futter, lassen Sie dabei an einer Seitenkante eine Öffnung zum Wenden. Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmelfutters. Nähen Sie das Ärmelfutter an die Armausschnittkante des Futters auf die gleiche Weise wie beim Mantel. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante **FEST**.



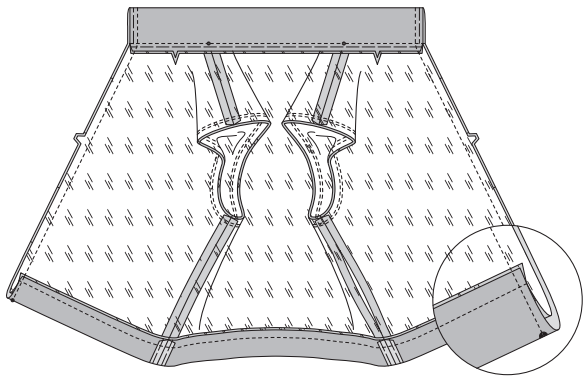
Wenden Sie die Mantelklappe zum Ärmel hin. Nähen Sie den Kragen rechts auf rechts an der Halskante an das Futter, wobei die Kerben übereinstimmen und kleine Punkte an den Schulternähten gesetzt werden; bügeln Sie die Naht zum Futter hin.



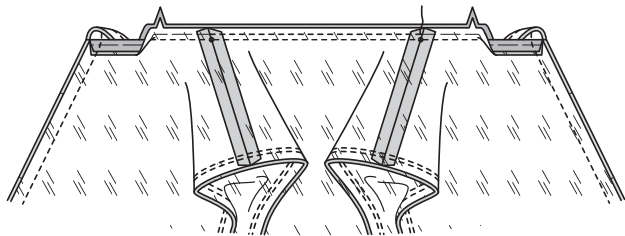
Nähen Sie rechts auf rechts das Futter an der Unterkante des Mantels mit einer 1.3 cm langen Naht an. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin.



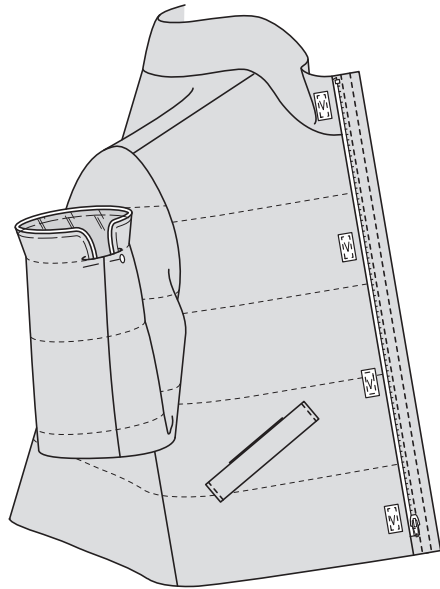
Falten Sie den Kragen rechts auf rechts entlang der Faltlinie, so dass die Kragennähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Stecken. Falten Sie die untere Kante des Mantels entlang der Saumlinie nach oben, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Stecken. Stecken Sie, oben beginnend, die vorderen Nahtzugaben zusammen. (Beachten Sie, dass eine überschüssige Futterfalte nach außen fällt.) Nähen Sie die Vorderkanten mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß entlang der Nahtlinie.



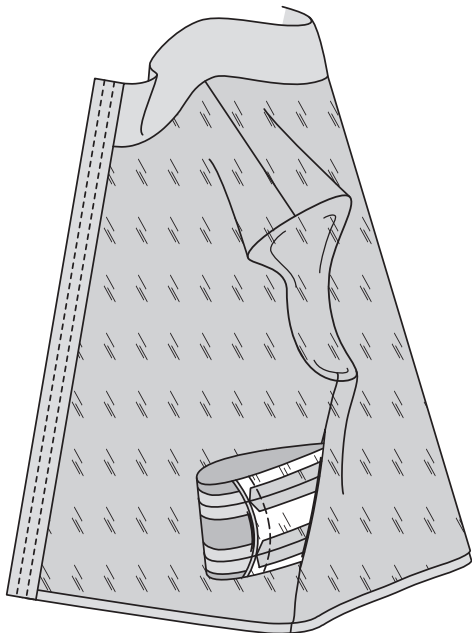
Bringen Sie auf der Innenseite die Kragennähte am hinteren Halsausschnitt zusammen, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie dicht an der hinteren Halsnaht innerhalb der Nahtzugabe.



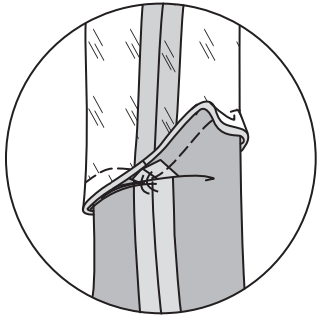
Wenden Sie den Mantel durch die Öffnung im Futter auf die rechte Seite; bügeln Sie, bügeln Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Schlagen Sie die Nahtzugabe an den Ärmelkanten des Mantels und des Futters an der Achselnaht wie gezeigt aufeinander zu Verankern Sie die umgeschlagenen Kanten mit einer Stecknadel. (So können Sie die unteren Kanten leichter zusammenstecken, wenn Sie die Ärmelkanten zusammennähen wollen).



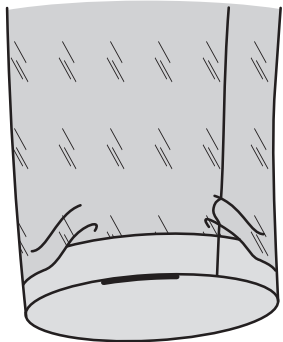
Ziehen Sie den Ärmel mit der linken Seite nach außen durch die Öffnung im Futter und trennen Sie so den Mantelärmel vom Futterärmel. Stecken Sie die Ärmelkanten rechts auf rechts zusammen, wobei die Nähte übereinstimmen. Entfernen Sie die Verankerungsnadel. Nähen Sie die Ärmelkante. Beschneiden Sie die Naht.



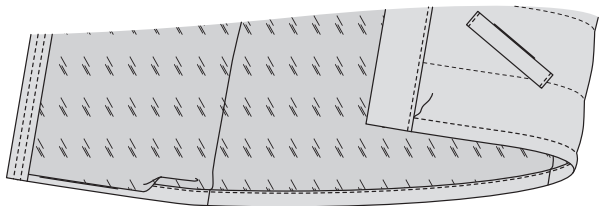
Drehen Sie die Ärmelsaumzugabe um. Heften Sie den Saum an der Naht fest, wie gezeigt.



Drehen Sie den Ärmel auf die rechte Seite; bügeln Sie, bügeln Sie den Ärmelsaum hoch. Lassen Sie das Ärmelfutter fallen. (Wenn Sie möchten, können Sie die Hand durch die Öffnung in der unteren Kante des Mantels stecken. Heften Sie die Schulter- und Armlochnähte von Jacke und Futter locker zusammen).



Stecken Sie auf der Innenseite das heruntergefallene Futter von der Unterkante des Mantels weg nach oben und platzieren Sie die Nadeln auf der Außenseite. Auf der Außenseite 2.5 cm von der Unterkante des Mantels entfernt zwischen dem Untertritt und der Klappe **ABSTEPHEN**.



SÄUMEN Sie auf der Innenseite die Öffnungskanten des Futters.

